

## Unsere Umweltpolitik 2017

Der Gründungsimpuls für die Kornkraft Naturkost GmbH entsprang dem Wunsch, eine nachhaltige und umweltschonende Wirtschaftsweise zu fördern und voranzubringen.

Zusammen mit dem Qualitätsmanagement, der Qualitätspolitik und dem Unternehmensleitbild gehört die Umweltpolitik zu den wesentlichen Leitlinien des Unternehmens.

Bei unserem wirtschaftlichen Handeln stehen wir zu unserer Verantwortung für Natur und Zukunft. Es ist unser Anspruch, unser Handeln mit Umweltschutzziele in Einklang zu bringen. Das bezieht den effizienten Einsatz von Energie und Rohstoffen ebenso mit ein wie die Minimierung von Emissionen und Abfällen.

Wir verpflichten uns, unter Beachtung wirtschaftlicher Aspekte über die Einhaltung rechtlicher Vorschriften hinaus, den betrieblichen Umweltschutz kontinuierlich zu verbessern.

Unser unternehmerisches Handeln haben wir unter das Leitmotiv gestellt:

***Wir sind ein umweltgerechtes und zukunftsorientiertes Unternehmen, das eigenverantwortlich und freiwillig Partnerschaft, Kooperation und Dialog mit allen Beteiligten im Umweltschutz pflegt und das Werte wie Ressourcengerechtigkeit und Chancengleichheit für Mensch, Natur und Umwelt in den Vordergrund seines Handelns stellt.***

Dabei lassen wir uns insbesondere von folgenden Grundsätzen leiten:

- 1. Wir handeln ausschließlich biologisch erzeugte Produkte und setzen uns für eine Ausweitung des ökologischen Landbaus ein**  
*Wir handeln aus dem Wissen heraus, dass die Bio-Landwirtschaft am besten allen heute anstehenden Anforderungen in Bezug auf Klima, Wasser und Nahrung gerecht wird und am ehesten zur globalen Ernährungssicherung beitragen wird.*
- 2. Kornkraft handelt bevorzugt regionale Produkte.**  
*Durch kurze Transportwege wird der CO<sup>2</sup> Ausstoß reduziert und Ressourcen werden geschont. Der regionale Bezug von Waren und Dienstleistungen trägt außerdem zur Schaffung regionaler Arbeits- und Ausbildungsplätze bei.*
- 3. Kornkraft setzt konsequent auf Klima- und Umweltschutz**  
*Vorbeugender Umweltschutz sind Voraussetzung für alle Unternehmensentscheidungen. Kornkraft prüft und bewertet die potenziellen Umweltauswirkungen von geplanten Änderungen an Betriebseinrichtungen und Produktionsverfahren.*
- 4. Kornkraft setzt konsequent auf Ressourcenschonung und Abfallvermeidung**  
*Wo immer es möglich ist, greifen wir auf erneuerbare Ressourcen zurück, um Böden, Grundwasser, Rohstoffe und Klima zu schonen. Die Vermeidung von Abfällen hat die höchste Priorität, gefolgt von der Wiederverwendung dennoch entstehender Abfälle. Die korrekte Beseitigung nicht wiederzuverwendender Abfälle ist die letzte Möglichkeit.*

**5. Kornkraft setzt auf Partizipation im Unternehmen**

*Uns ist es wichtig, dass alle Mitarbeiter die Möglichkeit haben an Entscheidungen und Entwicklungen im Unternehmen mitzuwirken. Darüber hinaus gilt bei Kornkraft das Prinzip der „offenen Türen“, Mitarbeiter haben die Möglichkeit jederzeit Vorgesetzte und Vertrauensleute direkt anzusprechen. Kornkraft-Mitarbeiter werden in ihrem Umweltbewusstsein und zu eigenverantwortlichem Handeln motiviert und qualifiziert.*

**6. Kornkraft übernimmt Verantwortung gegenüber Handelspartnern**


*Der Fair-Trade-Gedanke steht für Kornkraft sowohl bei Geschäftsbeziehungen mit Händlern und Lieferanten als auch im Umgang mit seinen Kunden im Vordergrund.*

**7. Kornkraft pflegt eine offene und mitgestaltende Kommunikation**

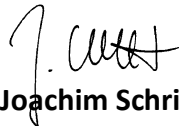
*Eine besondere Aufgabe sieht Kornkraft in der aktiven politischen und gesellschaftlichen Beteiligung an Diskussionen zur ökologischen Landwirtschaft und Umbau der Lebensmittelwirtschaft zur nachhaltigen Form der Ernährung und Landnutzung.*

**Für das Kornkraft-Team**

**Huntlosen, den 30.06.2017**



**Sabine Moeller-Schritt**



**Joachim Schritt**



**Nira Schritt**



**Robin Schritt**